

# GEBETS-BAUSTEINE „HOFFNUNG“

*Für ein Eröffnungs- oder Abschlussgebet in der Langen Nacht*

**Die Bausteine können je nach gewünschter Länge bzw. Möglichkeit zusammengestellt werden.** Für einige Elemente gibt es mehrere Vorschläge, aus denen am besten nur einer auszuwählen ist. Als zentralen Baustein empfehlen wir die Lesung aus dem Buch des Propheten Jeremia 29,4-11, weil sich das Motto „Wir können hoffen“ darauf bezieht und daraus entstanden ist.

## BAUSTEIN: ERÖFFNUNG

### • **Lied zur Eröffnung:** Lange-Nacht-Kanon

In der Menschheit Nacht glauben wir der Liebe

Kanon zu 4 Stimmen

T: Ines Charlotte Knoll 2025

M: Hermann Platzer 2025

In der Menschheit Nacht glauben wir der Liebe,  
uns - rer wahr - sten Hoff - nung, uns - rer schön - sten Macht

Am Ende bei der Fermate mit D-Dur stehen bleiben.  
Alternativ kann der Kanon auch ausgeblendet werden

*Das Lied findet sich auch hinten im Programmheft der Langen Nacht!*

## • **Kreuzzeichen**

### • **Kurze Einleitung**

Zur Eröffnung (zum Abschluss) des Programms ist es gut, wenn wir uns betend an Gott wenden, ihm unsere Bitten sagen und ihm danken. So wollen wir einen Augenblick still werden und uns ihm zuwenden.

### • **Tagesabschluss**

Am Ende dieses Tages/Dieser Langen Nacht vertrauen wir uns Gott an und suchen Ruhe bei ihm. Wir werden still in seiner Gegenwart und bitten um einen ehrlichen und klaren Blick.

### *Stille*

**L** Gott, unser Vater, ob am Tag oder in der Nacht, immer bist du für uns da. Wir bitten dich: Wende zum Guten, was wir falsch gemacht haben, und vollende, was wir begonnen haben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

**A** Amen.

(vgl. Versammelt in seinem Namen. Werkbuch, S. 96 & GGB-Ö 991)

• Während des Liedes oder während der Stille wird eine **Kerze** feierlich entzündet

• **Die Bibel wird feierlich hereingetragen** bzw. an einen besonderen Platz in der Mitte der Gemeinde gelegt

## **BAUSTEIN: EINFÜHRUNG ZUR LESUNG**

### • **Textvorschlag**

Kriege, Katastrophen, Krankheit und Tod, Wirtschaftskrisen und Unglücksfälle – soll man da nicht auf „Gedanken des Unheils“ kommen, wie die Israeliten in der Babylonischen Gefangenschaft? Ist Hoffnung nicht eine weltfremde Träumerei?

Jeremia ruft uns als Prophet des Herrn zu: Es zahlt sich aus, auch in dieser schwierigen Situation die Hoffnung nicht zu verlieren, denn der Grund unserer Hoffnung, ist die Zusage unseres Gottes.

## ZENTRALER BAUSTEIN: LESUNG – JER 29,4-11

### • **Lesung aus dem Buch des Propheten Jeremia**

So spricht der HERR der Heerscharen, der Gott Israels, zu allen Verbannten, die ich von Jerusalem nach Babel weggeführt habe:

Baut Häuser und wohnt darin, pflanzt Gärten und esst ihre Früchte! Nehmt euch Frauen und zeugt Söhne und Töchter, nehmt für eure Söhne Frauen und gebt eure Töchter Männern, damit sie Söhne und Töchter gebären! Ihr sollt euch dort vermehren und nicht vermindern.

Suchet das Wohl der Stadt, in die ich euch weggeführt habe, und betet für sie zum HERRN; denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl!

Denn so spricht der HERR der Heerscharen, der Gott Israels: Eure Propheten, die unter euch sind, und eure Wahrsager sollen euch nicht täuschen. Hört nicht auf die Träume, die ihr sie träumen lasst! Denn Lüge prophezeien sie euch in meinem Namen; ich habe sie nicht gesandt – Spruch des HERRN.

Ja, so spricht der HERR: Wenn siebzig Jahre für Babel vorüber sind, dann werde ich euch heimsuchen, mein Heilswort an euch erfüllen, um euch an diesen Ort zurückzuführen.

Denn ich, ich kenne die Gedanken, die ich für euch denke – Spruch des HERRN –, Gedanken des Heils und nicht des Unheils; **denn ich will euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben.**

## BAUSTEIN: ANTWORT AUF DIE LESUNG

### • **Psalm**

z.B. Ps 27 (Vers 14: Hoffe auf den HERRN, sei stark und fest sei dein Herz! Und hoffe auf den HERRN!) – Gotteslob Nr. 38/Evangelisches Gesangbuch Nr. 714

• **Psalmlied** zu Ps 27: Hoffe auf den Herrn und sei stark



fis E 1 D 2 D  
**Refr.:** Hof-fe auf den Herrn und sei stark! stark! Hab  
 A (D) E Cis fis  
 fes-ten Mut und hof-fe auf den Herrn,  
 D E A  
 hof-fe auf den Herrn und sei stark!  
 D E c# f#  
 1. Denn du wirst mich ber-gen in dei-nem Zelt,  
 D E c# f#  
 hebst mich em-por auf sich'-ren Fels. Ja,  
 D E c# f#  
 ju-beln kann ich, denn Herr, du bist gut. Du mein  
 D A D E  
 Fels, mein Er-lö-ser, mei-ne Hoff-nung, du mein Mut!

2. Nur eines erbitte ich von dir,  
 dass ich bleiben darf im Haus des Herren hier,  
 um zu schauen deine Freundlichkeit.  
 Du mein Licht, meine Kraft, meine Hoffnung und mein Heil!

3. Wollten mich auch Vater und Mutter verlassen,  
 nimmst in Liebe auf mich ewig zu umfassen.  
 So weise mir Herr, deinen Weg Schritt für Schritt,  
 du mein Fels, meine Hoffnung, meine Stärke, du mein Lied!

• **Taizé-Gesang:** Meine Hoffnung und meine Freude

Das Lied hat im Gotteslob die Nummer 365 (im Evangelischen Gesangbuch 641) – vielleicht ein Hinweis: 365 Tage im Jahr dürfen wir hoffen ...

• **Bibel Teilen**

Stille – Worte/Sätze in die Stille hinein wiederholen – in Kleingruppen über die Bibelstelle ins Gespräch kommen

• **Stille**

## BAUSTEIN: ALLGEMEINES GEBET

• **Freie Bitten/Dank**

• **Weihrauch einlegen**

• **Gebete auf Zetteln** sammeln

Eventuell können die Kärtchen, die auf der „Posting-Tafel“ angebracht wurden, einbezogen werden.

## BAUSTEIN: VATER UNSER

## BAUSTEIN: SEGENSBITTE

• **Textvorschlag**

Der barmherzige und gute Gott

segne uns durch Jesus Christus, die Sonne, die niemals untergeht.

Sein Heiliger Geist strahle in unseren Herzen auf

und schenke uns das Vertrauen, dass morgen ein neuer Anfang möglich ist.

Es bewahre uns in dieser Nacht der allmächtige Gott,

der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

**A** Amen.